

# WAS HAST DU DRAUF?

## TOO GOOD TO GO

Eine Sushi-Box, die sonst 20 Euro kostet, für nur drei bekommen? Hier findet man Lebensmittel und fertige Gerichte, die Restaurants und Cafés nach Ladenschluss wegschmeißen würden. Für einen geringen Preis kann man sie dort abholen. Containern mit Stil.

## SYNC FOR REDDIT

Ich bin ein großer Reddit-Fan! Wenn mir langweilig ist, kann ich hier über aktuelle Politik diskutieren oder witzige Bilder anschauen. Mit Sync lässt sich Reddit viel einfacher benutzen als im Browser. So kann ich Posts einfach durchscrollen.

## SNES9X

Final Fantasy 6, Earthbound oder Terranigma? Auf dem Super Nintendo gab es viele gute Rollenspiele. Mit diesem Emulator kann man sie auch heute wieder zocken. Ich spiele oft damit in der Bahn.

Joggen mit Unterhaltung, günstiger essen, einfacher spenden: Der YouTuber Alper Turfan von »DieFilmfabrik« empfiehlt seine Lieblings-Apps.



## SHARE THE MEAL

Ein Kind in einem armen Land zu ernähren, kostet 40 Cent pro Tag – das hat die Welthungerhilfe berechnet. Mit einem Klick kann man der NGO hier Geld überweisen, verknüpft mit einem PayPal-Account oder dem Girokonto. Man kann Essen für einen Tag, einen Monat oder ein Jahr finanzieren. So dauert das Spenden nur noch fünf Sekunden.

## ZOMBIES, RUN!

Die Zombie-Apokalypse wütet in der Welt. Und ich muss einer der letzten menschlichen Siedlungen Nahrungsmittel bringen. Die App erzählt mir diese Story in verschiedenen Folgen, ich höre sie gern beim Joggen. Die meisten Missionen dauern etwa eine halbe Stunde. An manchen Tagen laufe ich nur, weil ich wissen will, wie es weitergeht.

**Alper Turfan, 27**, hat in Wien Film- und Medienwissenschaften studiert. Auf seinem YouTube-Kanal »DieFilmfabrik«, den er mit zwei Kollegen betreibt, gibt es Kritiken, Reviews und Neuigkeiten aus Filmwelt und Kinogeschichte. Und lustige Outtakes, wenn beim Moderieren mal was schief läuft. Fast 380 000 Menschen haben ihn abonniert.



ste Roman von **Nava Ebrahimi**, die selbst in Iran geboren ist und als Journalistin gearbeitet hat. Parallel zur Trauerreise erzählt Ebrahimi Monas Geschichte und Erinnerungen. Von ihrem Vater, der, deprimiert vom Ausgang der Islamischen Revolution, Obst in Deutschland verkaufte. Von Maman Bozorg, die in einem viel zu schweren Koffer den Duft Persiens ins Kölner Wohnzimmer brachte. Und von der deutschen Mitschülerin, die nicht mit ihr spielen durfte wegen des angeblichen Frauenbildes der Iraner.

Ebrahimi beschreibt nüchtern, direkt und ehrlich. So kommt der Leser Mona immer näher, begleitet sie bei ihrer Reise mit der Mutter und Liebhaber Ramin, zögert, zweifelt und fühlt mit ihr. Seite um Seite, ohne dass die Geschichte auf einen Spannungsmoment hinauszulaufen scheint.

Und dann erfährt der Leser mit Mona, ganz am Schluss, dass doch nicht alles war, wie angenommen.

SUSAN DJAHANGARD

S. 41  
UNI SPIEGEL  
2/2017

**Nava Ebrahimi: Sechzehn Wörter. Btb, 18 Euro.**

## SPIEGEL-Verlag

Rudolf Augstein GmbH & Co. KG

## Abo-Service:

Tel.: +49 (0) 40/3007-2700  
Fax: +49 (0) 40/3007-3070  
E-Mail: aboservice@spiegel.de  
Postfach 10 58 40, 20039 Hamburg

## Verlag und Redaktion

Ericusspitze 1, 20457 Hamburg  
E-Mail: unispiegel@spiegel.de  
Online: www.unispiegel.de

## Herausgeber

Rudolf Augstein (1923–2002)

## Chefredakteur

Klaus Brinkbäumer (V. i. S. d. P.)

## Stellvertretende Chefredakteure

Susanne Beyer  
Dirk Kurbjuweit  
Alfred Weinzirl

## Redaktionsleitung

Miriam Olbrisch

## Redaktion

Laura Backes  
Peter Neitzsch

## Mitarbeit

Lars-Olav Beier  
André Boße  
Naomi Conrad  
Susan Djahangard  
Rebecca Erken  
Francesco Giammarco  
Christine Haas  
Armin Himmelrath  
Bernd Kramer  
Marie-Charlotte Maas  
Florian Neuhof  
Peter Wensierski  
Takis Würger

## Gestaltung

Kristian Heuer  
Joshua Jacob

## Bildredaktion

Sabine Döttling  
Torsten Feldstein

## Schlussredaktion

Lutz Diedrichs

## Produktion

Solveig Binroth  
Petra Thormann

## Dokumentation

Ulrich Booms

## Verantwortlich für Anzeigen

Dr. Michael Plasse

## Anzeigenobjektleitung

Sabine Schramm-Lühr

## Objektleitung

Manuel Wessinghage

## Druck

apl druck,  
Wemding



UNI SPIEGEL wird auf Papier aus verantwortungsvollen Quellen gedruckt.

Gültige Anzeigenpreisliste

Nr. 18 vom 1. Januar 2017

Mediaunterlagen und Tarife:

Tel.: +49 (0) 40/3007-2493

Den UNI SPIEGEL erhalten alle Bezieher des SPIEGEL-Studentenabonnements.

Vertrieb Hochschulen:

Campusdirekt Deutschland GmbH,  
Tel. +49 (0) 921/787 78 59-0

Der nächste UNI SPIEGEL erscheint am 20. Mai 2017.